

## **Pflegeanleitung für geölte Parkettböden**

Diese Pflegeanleitung ist gültig für alle Parkettböden gemäß der DIN 18356 Parkettarbeiten, die geölt sind und mit wässrigen Emulsionspflegemitteln gepflegt werden. Der Wuchs und die Struktur des Parketts verleihen dem Parkettfußboden ihre natürliche Note. Durch die erfolgte Ölung, besitzt das Parkett auf der Oberfläche einen Schutzfilm und ist dadurch weitgehend beständig gegen das Eindringen von Schmutz und Wasser.

Das Wohlbefinden des Menschen und die Werterhaltung des Parkettfußbodens erfordern die Beachtung eines gesunden Raumklimas. **Bei ca.18-20 ° C Raumtemperatur und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 50- 60 %, ist das ideale Raumklima erreicht.** Höhere Luftfeuchte wird das Parkett zum Quellen bringen, während bei niedriger Luftfeuchte das Parkett schwindet und sich dabei mehr und minder große Fugen bilden können.

### **Allgemeiner Hinweis :**

Die Oberflächenbehandlung aller Fußböden unterliegt je nach Beanspruchung einem natürlichen Verschleiß. Deshalb ist eine regelmäßige Reinigung und Pflege erforderlich.

Die Ölung ist eine handwerkliche Arbeit. Dies bedingt, das kleine Störungen in der Oberflächenbehandlung in Form von Staub – Schmutzeinflüssen beinhaltet sind. Auf die Haltbarkeit des Öls hat dies keinen Einfluss. Je mehr der geölte Boden in den ersten Tagen geschont wird, desto größer ist die Lebensdauer der Versiegelung. Eine volle Beanspruchung sollte erst nach ca. 4-6 Tagen erfolgen. In den ersten Wochen nur schonend trocken reinigen und keine Teppiche legen.

Teppichunterlagen ( Rutschbremsend ) müssen für geölte Parkettfußböden geeignet sein. Möbel und andere schwere Einrichtungsgegenstände vorsichtig einbringen. Tische und Stühle sind mit geeigneten Filzunterlagen zu bestücken. Bei Verwendung von Stühlen mit Laufrollen, nur weiche Rollen nach DIN 68131 verwenden, zusätzlich empfiehlt sich der Einsatz von geeigneten Unterlagen.

### **Unterhaltsreinigung:**

Die Unterhaltsreinigung wird immer dann durchgeführt, wenn der Holzfußboden verschmutzt ist. Dabei wird Grobschmutz mit Mop, Harbesen oder Staubsauger entfernt, grobe Verschmutzungen wirken wie Schleifpapier und sind deshalb umgehend zu entfernen. Feinen Schmutz oder Staub mittels elektrostatische Tücher ( z .B. Swiffer) oder nebelfeuchtes Wischen entfernen. Dem Wischwasser dabei bevorzugte Pflegemittel für geölte Böden zugeben, wie z.B. ab und an Pflegeseife für geölte Böden.

### **Pflege:**

Die Unterhaltspflege wird maschinell mit der Einreibemaschine und entsprechendem Pad durchgeführt. Dies sollte 1-2 mal pro Jahr je nach Beanspruchung durchgeführt werden. Bei starker Belastung und nach einzuschätzendem Bodenbild, sollte die auch öfter durchgeführt werden. D.h., wenn der boden optische Nutzungserscheinungen aufweist, wie z.B. Laufspuren oder Feuchtigkeit nicht mehr richtig abperlt.

Ansonsten ist es sehr vorteilhaft, wenn der Boden so wenig Wasser wie möglich sieht. Man muss auch bedenken, dass das Öl durch tägliche Umwelteinflüsse mehr abnutzt, als eine versiegelte Oberfläche. Der dauerhafte Schmutz bei geölten Böden wird durch folgende Merkmale beeinträchtigt:

Zu häufiges feuchtes Wischen, Sonneneinstrahlung lässt Öl austrocknen und auch durch Laufspuren wird Öl abgetragen.

### **Wichtig :**

Beim Einsatz von Klimaanlage oder Luftzirkulationsgeräten ist es sehr wichtig auf das Notwendige Klima für Parkettböden zu achten, da sonst über die Wintermonate zu erheblichen Fugenbildungen kommen kann!